

Schweizerische Kunstführer = Guides de monuments Suisses

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **22 (1971)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

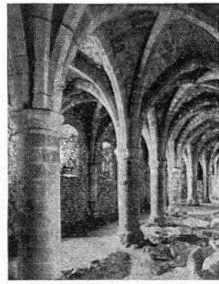
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hôtel de Ville
Neuchâtel



Franziskanerkirche
Freiburg



Château
Chillon



Kirche
Lachen



Kirche
Gelterkinden

SCHWEIZERISCHE KUNSTFÜHRER / GUIDES DE MONUMENTS SUISSES

Neuerscheinungen: XII. Serie, 1971, Preis Fr. 10.—

<i>Ort/lieu</i>	<i>Objekt/objet</i>	<i>Verfasser/auteur</i>	<i>Seiten/pages</i>
111. Neuchâtel	Hôtel de Ville	Jean Courvoisier	16
112. Freiburg	Franziskanerkirche	P. Maurice Moullet	16
113. Chillon	Château	Jean-Paul Chapuisat	16
114. Lachen	Kirche und Riedkapelle	Bernhard Anderes	24
115. Gelterkinden	Kirche	Hans-Rudolf Heyer	12
116. Baden	Stadtpfarrkirche	Peter Hoegger	16
117. Burgdorf	Kirche	Jürg Schweizer	16
118. Sion	Maison Supersaxo	André Donnet	12
119. St. Stephan	Kirche	Ingrid Ehrensperger-Katz	12
120. Delémont	Ville	Alain Gruber	20

Auslieferung

Wir erinnern daran, wie und wo man die Kunstführer bestellen kann:

1. Die Mitglieder der GSK erhalten *die ganze Serie* zum Vorzugspreis von Fr. 10.— durch Einzahlung auf Postcheckkonto 30-5417.
2. Auf gleiche Weise können frühere Serien und Ablegeschachteln bezogen werden.
3. Den Verkauf von einzelnen Führern besorgt die Buchhandlung Hans Huber, 3000 Bern, Marktgasse 9; Preis pro Exemplar Fr. 1.50 inkl. Porto.
4. Sehr zu empfehlen ist der Kauf an Ort und Stelle, wo der lokale Kunstführer zum Erwerb aufliegt oder verlangt werden kann.

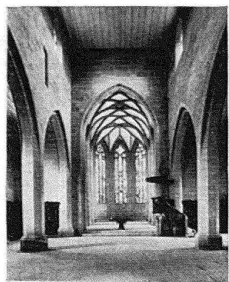
Redaktion: Dr. Ernst Murbach, 4051 Basel, Münzgäßlein 16.

Die neue Kunstführer-Serie für unsere Mitglieder

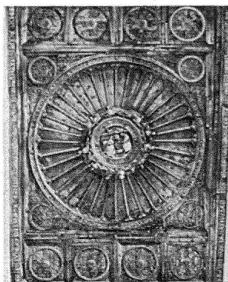
Wohl erfüllen auch unsere schweizerischen Kunstdenkmälerbände die Aufgabe eines Reisebegleiters, – das Hauptanliegen der Inventare ist jedoch ein wissenschaftliches.



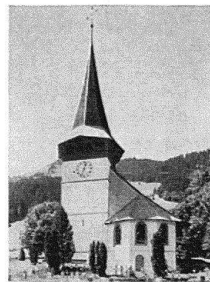
Stadtpfarrkirche
Baden



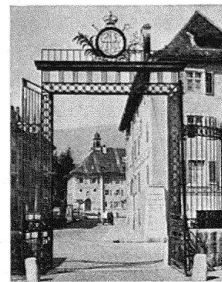
Kirche
Burgdorf



Maison Supersaxo
Sion



Kirche
St. Stephan



Ville
Delémont

Dagegen sind die kleinen kunstgeschichtlichen Führer eine ideale Informationsquelle über eine Kunststätte, vom einzelnen Bauwerk bis zum schenswerten Ortsbild. Durch einen knappen und informativen Text, durch die Konzentration auf das Wesentliche in Wort und Bild, eine wohlgefällige Gestaltung und das handliche Format haben sie sich in der heimatlichen Kunstliteratur einen Namen gemacht. Mit der Zeit sind sie umfangreicher und farbenfroher (Titelbilder) geworden; damit haben sie sich, unter Wahrung des ursprünglichen Charakters, einem wissenschaftlichen und zeitgemäßen Bedürfnis angepaßt. Noch immer steht der Sakralbau an erster Stelle der kunstgeschichtlich interessanten Denkmäler. Aber diese XII. Serie bringt allein schon durch das berühmte Schloß Chillon ein Gegengewicht zu den kirchlichen Bauten, abgesehen von einem Stadtführer über das wenig bekannte Delsberg. Daß rund ein Drittel dieser neuen Zehnerreihe – sie stellt sich oben im Kleinbild selbst vor – in französischer Sprache erscheint, darf als Hinweis auf die Erschließung der welschen Schweiz gelten.

Une nouvelle série de petits guides

Si nos *Monuments d'art et d'histoire* remplissent bien la fonction qui leur est assignée: accompagner le voyageur dans sa découverte des trésors artistiques de la Suisse, il n'en est pas moins vrai que ces inventaires poursuivent, avant tout, un but scientifique. En revanche, les petits guides d'art que nous publions constituent une source idéale d'information sur des objets précis: monuments isolés ou localités intéressantes, traitées dans leur ensemble. Ces brochures se caractérisent par un texte dense et précis, décrivant l'essentiel par le mot et par l'image, une présentation agréable et un format réduit: avantages qui leur ont valu le bon renom dont ils jouissent au sein de la littérature d'art locale. Une évolution s'est cependant dessinée: le texte est devenu plus copieux et des vignettes en couleur (page de titre) sont apparues. Nos brochures se sont adaptées aux exigences scientifiques, ainsi qu'aux besoins de notre temps, tout en conservant l'essentiel de leur formule primitive. Comme à l'origine, ce sont les églises qui tiennent la première place parmi les monuments décrits. Cependant la série XII, qui sort de presse, contient également une brochure sur le château de Chillon, ainsi qu'un guide du vieux Delémont, ville trop peu connue encore du grand public. Un tiers des brochures de cette série (voir l'illustration!) est rédigé en français: une preuve de l'intérêt que nous portons aux monuments de la Suisse romande!